

Fragebogen für Anspruchsteller

Dieses Formular beruht auf einer zwischen dem GDV
und dem Deutschen Anwaltverein getroffenen Verein-
barung.
Rechnungen und sonstige Belege sind beizufügen!

Aktenzeichen des Versicherers:

Aktenzeichen des Anspruchstellers:

1.1 Name des Anspruchstellers: _____ Berufliche Tätigkeit: _____

1.2 Anschrift: _____ Tel.: _____

1.3 Konto-Nr.: _____ bei: _____ BLZ: _____

Kontoinhaber: _____

1.4 Fahrer: _____

2.1 Name des Versicherungsnehmers (Schadenstifter): _____

2.2 Anschrift: _____ Tel.: _____

2.3 Versichert bei: _____ 2.4 Policen-Nr.: _____

2.5 Amtliches Kennzeichen: _____ 2.6 Name des Fahrers: _____

2.7 Anschrift des Fahrers: _____ Tel.: _____

3.1 Unfallort: _____ Unfalltag: _____ Unfallzeit: _____

3.2 Genaue Unfallschilderung mit Skizze (ggf. auf einem besonderen Blatt): _____

3.3 Andere am Unfall beteiligte Verkehrsteilnehmer (Name, Anschrift, amtliches Kennzeichen des Fahrzeugs): _____

3.4 Name und Anschrift der Unfallzeugen: _____

3.5 Welche Polizeidienststelle hat den Unfall aufgenommen? _____

4. BEI ANSPRÜCHEN WEGEN SACHSCHÄDEN

4.1 Was wurde beschädigt? _____

4.2 Wer ist Eigentümer der beschädigten Sache, evtl. Leasinggeber? _____

4.3 Vorsteuerabzugsberechtigt? Ja Nein

4.4 Voraussichtliche Höhe der unfallbedingten Wiederherstellungskosten (Gutachten, Kostenvoranschlag, Rechnung pp.): _____

4.5 Die beschädigte Sache kann besichtigt werden bei: _____ Tel.: _____

5 Bei beschädigten Kraftfahrzeugen

5.1 Typ: _____ Erstzulassung: _____ Km-Stand: _____

Fahrgestellnummer: _____ Fident.-Nr.: _____ Amtl. Kennz.: _____

5.2 Durch welche Gesellschaft (Geschäftsstelle) und unter welcher Policen-Nr. war das Fahrzeug zur Zeit des Unfalls versichert? _____

Haftpflichtversicherung: _____

Vollkaskoversicherung: _____ Selbstbeteiligung DM/EUR: _____ Nr.: _____

Teilkasko-Versicherung: _____ Selbstbeteiligung DM/EUR: _____ Nr.: _____

Rechtsschutz-/Verkehrsservice-Versicherung: _____ Nr.: _____

Falls kein Totalschaden vorliegt, wird unter Hinweis auf die gesetz-
liche Schadenminderungspflicht sofortige Inangriffnahme der Re-
paratur empfohlen. Ein Schaden, der durch verspätete Auftrags-
erteilung entsteht, geht nicht zu Lasten des Schädigers. Bei
Auftragserteilung ist die Reparaturwerkstatt darauf hinzuweisen,

daß die Rechnung unter Berücksichtigung der Arbeitswertlisten der
Herstellerverke auszustellen ist.
Vorstehende Angaben habe ich nach bestem Gewissen gemacht.

Ort/Datum/Unterschrift